

Elternbrief 2025/2026

Liebe Eltern,

wieder steht ein neues und ganz sicher auch für Sie aufregendes Schuljahr vor der Tür. Spätestens ab jetzt werden die wohl wichtigsten Weichen für das spätere Berufsleben Ihres Kindes gestellt - und Sie sind dabei!

Wir von der Berufsberatung wenden uns mit diesem Informationsblatt an Sie, damit Sie sich frühzeitig gemeinsam mit Ihrem Nachwuchs Gedanken über dessen berufliche Zukunft machen können. Ein oder zwei Jahre vergehen schnell, deshalb ist eine rechtzeitige Berufswahl wichtig und muss in Ruhe vorbereitet werden. Die Entscheidung für einen bestimmten Beruf ist für jeden jungen Menschen ein weitreichender Schritt, bei dem Sie Ihr Kind sicher unterstützen wollen. Wir und unser Know-how begleiten Sie dabei.

Sie sind als Eltern ein wichtiger Gesprächspartner und Ratgeber für Ihr Kind. Ihnen sind die Interessen und Stärken, aber auch die nicht so starken Seiten, vertraut. Auch die Selbsteinschätzung Ihres Kindes wird durch Ihr Wissen ergänzt.

Im Folgenden erfahren Sie, wie Sie Ihre Tochter oder Ihren Sohn bei der Berufswahl unterstützen können, welche besonderen Angebote die Berufsberatung der Agentur für Arbeit macht und wo Sie zusätzliche Informationen finden können. Wir möchten Partner für Ihr Kind und für Sie als Eltern sein und wollen Sie auf dem Weg in den Ausbildungs- bzw. Studienstart begleiten.

Ihre Berufsberatung
der Agentur für Arbeit



Damit die Ausbildungsplatzsuche zum Erfolg wird: Die Angebote der Berufsberatung

Auf dem Weg zum Ausbildungsplatz bieten wir Ihrem Kind kostenlose, professionelle und unabhängige Hilfen an. Welche das konkret sind, möchten wir Ihnen auf dieser und der folgenden Seite einmal kurz darstellen:

Berufliche Orientierung

Dazu gehört, Interessen, Stärken und Fähigkeiten zu erkunden. Sind meine Hobbys beruflich relevant und kann ich aus ihnen vielleicht sogar einen Beruf machen? Unterstützen meine Stärken meine Berufswahl? Welche Fähigkeiten benötige ich für meinen Traumberuf? Verfüge ich über besondere Fertigkeiten, Begabungen, Sprachkenntnisse oder technisches Verständnis? Berufliche Orientierung heißt, Informationen über Berufe und Ausbildungswege zu sammeln und auszuwerten. Sie gibt jedem die Gelegenheit, sich für oder gegen einen Beruf zu entscheiden. Doch was hilft bei der Orientierung?

Das Gespräch mit Ihnen, den Eltern, aber auch Freunden und Bekannten, ist oft der erste Schritt. Auf jeden Fall empfehlen wir natürlich, die Berufsberatung zu nutzen. Praktika, Berufsorientierungspraktika (BOP) und Ferienjobs sind eine gute Gelegenheit, den Traumberuf zu testen, ohne sich endgültig entscheiden zu müssen. Auch die Angebote des Berufsinformationszentrums (BiZ) oder der Berufsorientierungsmessen können sehr hilfreich sein.

Berufliche Beratung/Studienberatung

Individuelle Unterstützung bei der Berufswahl – diese bieten wir Ihrem Kind. In zielgerichteten, vertraulichen und partnerschaftlichen Gesprächen klären wir persönliche Neigungen, Interessen und Fähigkeiten, Informationen über die Ausbildungsberufe, Erwartungen der Arbeitgeber und Informationen rund um den Ausbildungsmarkt.

Gern bieten wir auch Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen oder bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und Auswahltests an. Wenn nötig, können wir durch die Einschaltung unserer Fachdienste (wie etwa dem Ärztlichen Dienst oder dem Berufspsychologischen Service) für zusätzliche Entscheidungsgrundlagen sorgen.



Für eine individuelle Beratung in einer Arbeitsagentur in Ihrer Nähe können Sie einen Termin unter der kostenfreien Telefonnummer vereinbaren: 0800 4 5555 00. Zusätzlich bieten wir auch an vielen Schulen Sprechstunden an - eine unkomplizierte Kontaktmöglichkeit zur Berufsberatung.

Ausbildungsvermittlung

Nicht selten entscheiden sich die Jugendlichen bereits im ersten Gespräch für ihren zukünftigen Traumberuf oder kommen schon mit konkreten Vorstellungen in die Beratung. In diesem Fall kann Ihr Kind sofort unsere Ausbildungsvermittlung nutzen und direkt Lehrstellenangebote oder auch Stellen für duale Studiengänge mitnehmen. Anhand der Wünsche, Vorstellungen und Interessen Ihres Kindes können wir passgenaue Ausbildungsstellen vorschlagen. Dabei berücksichtigen wir die Eignung und die Fähigkeiten Ihrer Tochter oder Ihres Sohnes und die Anforderungen der Arbeitgeber (z.B. schulische Leistungen und Stärken).

Die Arbeitsagentur hat den engsten Kontakt zu den Unternehmen der Region und damit den besten Überblick über die angebotenen Stellen. Aber auch eine überregionale Vermittlung, etwa in andere Bundesländer, ist bei Bedarf über die Berufsberatung möglich. Ausbildungsplatzangebote werden Ihrem Kind schnell und unkompliziert nach Hause geschickt.

Förderung und finanzielle Hilfen

Natürlich fallen bei der Bewerbung auch Kosten an, z.B. für die Erstellung von Bewerbungsfotos, das Porto für die Unterlagen oder die Fahrkosten zum Vorstellungsgespräch. Hier kann die Berufsberatung bei Bedarf mit finanziellen Mitteln helfen. Bitte vergessen Sie nicht, hierfür rechtzeitig einen Antrag zu stellen.

Nicht immer finden unsere Bewerber einen Ausbildungsplatz am Wohnort ihrer Eltern. Muss wegen der betrieblichen Ausbildung eine Wohnung oder ein Zimmer angemietet werden, kann bei der Arbeitsagentur Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) beantragt werden. Das geht am besten online. Ob ein Anspruch auf BAB besteht, können Sie sogar selbst im Internet berechnen: www.babrechner.arbeitsagentur.de.



Außerdem kann es einen Zuschuss für Familienheimfahrten während des ersten Ausbildungsjahres geben. Für Fragen zu finanziellen und weiteren Hilfen der Arbeitsagentur nutzen Sie das Gespräch mit der Berufsberatung!

Mit der Ausbildung hat es nicht geklappt?

Für Jugendliche, die bis zum Herbst (noch) keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, etwa weil Bewerbungsfristen versäumt wurden oder die schulischen Leistungen nicht den Anforderungen der Unternehmen entsprachen, gibt es einige Überbrückungsmöglichkeiten.

Dazu gehören z.B.

- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BVB)
- ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- die betriebliche Einstiegsqualifizierung (EQ) oder
- Freiwilligendienste, wie der Bundesfreiwilligendienst, das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ).

Diese Aufzählung ist nicht abschließend. In einem gemeinsamen Beratungsgespräch können wir die Möglichkeiten erläutern und den richtigen Weg für Ihr Kind finden.

Wenn es in der Ausbildung knifflig wird...

Nicht immer laufen die zwei oder drei Jahre der Ausbildung ohne Probleme. Doch keine Sorge - auch nach dem Lehrbeginn lassen wir Ihre Kinder nicht allein!

Wenn Azubis Probleme in der betrieblichen Ausbildung haben, kann die Arbeitsagentur helfen, und zwar mit dem Instrument der „Assistierte Ausbildung“ (kurz: AsA). Diese Förderleistung ist kostenlos und kann u.a. einen Stütz- und Förderunterricht beinhalten.

Wichtig ist, dass diese Hilfen rechtzeitig in Anspruch genommen werden. Wenn wegen Problemen an der Berufsschule etwa gleich die ganze Ausbildung geschmissen wird, ist es zu spät. Das wäre sehr schade, zumal die meisten Jugendlichen sehr hart in den Auswahlverfahren und Bewerbungsgesprächen für ihren Wunschberuf gekämpft haben.

Die Arbeitsagentur bringt weiter! Unsere Online-Angebote

Persönliche Beratung ist uns das Wichtigste! Denn jeder Mensch ist anders. Darum ist es besonders wichtig, im persönlichen Gespräch mit unseren Berufsberaterinnen und Berufsberatern herauszufinden, wo die Stärken der Jugendlichen liegen. Nur so finden wir gemeinsam den Beruf, der zu Ihrem Kind passt.

Zur Vorbereitung auf ein persönliches Gespräch finden Sie viele wichtige Informationen rund um die Berufswahl auch im Internet. Welche das sind, haben wir Ihnen hier zusammengestellt.

Die Internetseite **www.mein-BERUF.de** ist das neueste Angebot der Berufsberatung. Hier sind ab sofort alle Informationen und passende Angebote rund um Ausbildung, Studium und Bewerbung zusammengefasst.

Die Berufswahl der Jugendlichen startet am häufigsten mit der Frage „Welcher Beruf passt eigentlich zu mir?“ Und um genau diese Frage zu klären, haben wir das **Selbsterkundungstool „Check-U“** geschaffen. Mit „Check-U“ finden Jugendliche heraus, was sie gut können, was sie interessiert und welche Ausbildungsberufe und Studiengänge deshalb gut zu ihnen passen könnten. Die Entscheidung liegt am Ende natürlich bei den Jugendlichen. Einen ersten Anhaltspunkt für die Ausbildungsberufe und Studienfelder, mit denen sie sich näher beschäftigen sollten, liefert das Ergebnis aber auf jeden Fall. Und das ist auch wichtig, denn um bei über 400 möglichen Ausbildungsberufen und Tausenden von Studiengängen den Überblick zu behalten, braucht es eine klare Orientierung.

Das Erkundungstool „Check-U“ ist in unserem Internetangebot unter www.arbeitsagentur.de/bildung zu finden oder Sie scannen den QR-Code!



Der Test ist kostenlos und funktioniert mit Anmeldung und Passwort. Der Vorteil: Beim Beantworten der Fragen kann jederzeit eine Pause eingelegt werden. Zu einem späteren Zeitpunkt wird der Test dann fortgesetzt.

#AusbildungKlarmachen ist die offizielle Ausbildungskampagne für Jugendliche. Auf der dazu passenden Internetseite www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen haben wir viele nützliche Informationen und Programme zusammengestellt.

Das Programm **BERUFENET** informiert über 3.100 aktuelle Berufsbilder. Diese werden umfassend beschrieben – vom Ausbildungsinhalt, den Aufgaben und Tätigkeiten, Zugangsvoraussetzungen, Verdienst- und Beschäftigungsmöglichkeiten bis hin zu Perspektiven und Alternativen. BERUFENET ist unter der Internetseite www.berufenet.arbeitsagentur.de zu finden.

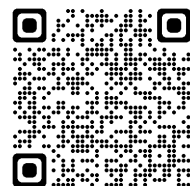


BerufeTV ergänzt dieses Angebot mit Filmen. Unter der Internetadresse www.berufe.tv stehen verschiedene Filme zu Ausbildungsberufen und Studiengängen zur Verfügung. Die Liste reicht von A wie Agrarmanagement (als dualer Studiengang) bis Z wie Zweiradmechatroniker/-in. Die Filme vermitteln kurz und jugendgerecht einen ersten Eindruck zu ganz konkreten Berufsbildern. Vielleicht kann BerufeTV mal eine Alternative zu Netflix-Filmen sein?

Betriebliche Ausbildungsstellen und Angebote für duale Studiengänge findet man in der **JOBSUCHE** der Arbeitsagentur. Unter www.arbeitsagentur.de/jobsuche bekommen Sie vielfältige Informationen über den Lehrstellen- und Arbeitsmarkt in Deutschland.

Außerdem können Sie auch die App „**Azubi-Welt**“ der Arbeitsagentur nutzen. Hier veröffentlichen die meisten Betriebe ihre Ausbildungsstellenangebote. Über die App kann direkt mit der Berufsberatung kommuniziert werden - ohne zusätzliche E-Mails oder Telefonate. Die App „Azubi-Welt“ gibt es als Download in allen gängigen App-Stores.

Schauen Sie doch gerne, vielleicht auch zusammen mit Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn, in unser Angebot! Alle Informationen sind auch mobil abrufbar. Scannen Sie einfach den QR-Code!



Mit unseren Angeboten unterscheiden wir uns im Übrigen ganz klar von anderen Einrichtungen. Wir beraten individuell und vor allem neutral. Nicht die Besetzung einer ganz bestimmten Ausbildungsstelle steht im Vordergrund unserer Arbeit, sondern die **RICHTIGE** Ausbildung für Ihr Kind zu finden. Überzeugen Sie sich selbst!



Berufs Informations Zentrum

Unser Berufsinformationszentrum (BiZ) ist DIE Anlaufstelle zur Berufsorientierung und bietet moderne Medien, mit denen sich jeder über Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Studiengänge sowie Praktika im In- und Ausland informieren kann. Egal, ob Jugendliche bereits mit konkreten Berufsvorstellungen ins BiZ kommen oder sich erst einmal mit der Frage beschäftigen müssen „Was will ich eigentlich werden?“ – im BiZ bekommen sie Unterstützung und die passenden Informationen zu all diesen Themen.

Es ist vorgesehen, dass jeder Schüler mit seiner Klasse mindestens einmal ins Berufsinformationszentrum kommt. Unabhängig davon kann das BiZ zu den normalen Öffnungszeiten kostenlos und ohne Voranmeldung von jedem genutzt werden. Die aktuellen Öffnungszeiten und den Veranstaltungsplan finden Sie im Internet unter www.arbeitsagentur.de/stralsund.

Scannen Sie gerne auch den QR-Code!



Das BiZ Stralsund führt regelmäßig Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Berufsbildern oder Studiengängen durch. Ausbilder, Studienberater und Personalchefs informieren dann (quasi aus erster Hand) über die Ausbildungs- und Karriere-möglichkeiten in ihrer Firma. Oftmals sind diese Veranstaltungen auch mit Betriebsbesichtigungen verbunden. Die genauen Termine finden Sie auf der o.a. Internetseite oder auf den Veranstaltungsplakaten des BiZ an den Schulen.

Ganz neu sind die speziellen Virtual-Reality-Brillen (VR-Brillen). Damit können Jugendliche in das alltägliche Geschehen diverser Berufsfelder reinschnuppern. Verschiedene 360°-Filme ermöglichen ganz individuelle Erkundungstouren durch unterschiedliche Bereiche.



Für Sie da!

Wir hoffen, wir konnten Ihnen eine erste Übersicht über unsere Angebote geben. Das soll tatsächlich aber nur ein erster Einblick sein. Natürlich wünschen wir uns, dass Sie und Ihr Kind dieses Beratungsangebot auch tatsächlich nutzen.

Wir sind jederzeit für Sie zu erreichen - telefonisch, per E-Mail und natürlich auch persönlich. Außerdem bieten wir auch Videoberatungen an. In einem so großen Landkreis, wie Vorpommern-Rügen, spart dies weite Wegstrecken und Reisezeiten.

Hier unsere Kontaktdaten:

Einen Beratungstermin können Sie ganz unkompliziert unter der folgenden Telefonnummer vereinbaren: **0800 4 5555 00**. (Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei.)

Per E-Mail erreichen Sie uns unter der folgenden Adresse:
Stralsund.Berufsberatung@arbeitsagentur.de.

Einen Beratungstermin können Sie auch online auf dem Portal der Arbeitsagentur buchen. Eine einmalige Registrierung reicht aus, um den Anmeldeservice zu nutzen. Nutzen Sie die Internetseite www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung#termin-vereinbaren oder scannen Sie dafür gerne den QR-Code!



Broschüren und Flyer können Sie sich vom BiZ zuschicken lassen. Mailen Sie an **Stralsund.BiZ@arbeitsagentur.de**!

Wir helfen Ihnen gern!

Herausgeberin

Agentur für Arbeit Stralsund - Berufsberatung
Carl-Heydemann-Ring 98
18437 Stralsund
www.arbeitsagentur.de/stralsund
August 2025